

Von Lernfesten und lebenslangem Lernen

Zum dritten Mal fand das „Lernfest“ – dieses Mal nicht im Stift St. Lambrecht (Murau), sondern im Veranstaltungszentrum Judenburg statt. Das Motto der gesamten Veranstaltung war geprägt durch „LLL“, das so genannte „Long Life Learning“.

Bei der Veranstaltung stellten diverse Institutionen und Firmen ihre Dienstleistungen dar. Die Palette reichte von breiten beruflichen und freizeitgemäßen Bildungsangeboten bis hin zu Shiat-su und Qi Gong.

Über 40 Bildungs- und Kultureinrichtungen, Universitäten, innovative Betriebe und Vereine, Schulen und höhere Schulen der Region sowie das AMS Judenburg präsentierten den ganzen Tag für alle Altersgruppen ihre Angebote rund um das Thema Bildung und Lernen.

Die einzelnen Angebote waren neben einem Bühnenprogramm in folgende Bereiche unterteilt:

- Vereintes Europa: unter anderem mit der Karl-Franzens-Universität
- Weiterbildung: u.a. mit der Simultania Liechtenstein und dem Hilfswerk Steiermark: „Die Welt mit allen Sinnen erleben – Wie ergeht es Menschen mit einer Sinneswahrnehmung?“
- Gesundheit und Ernährung: mit Qi Gong – Information und Brainfood – „Fit im Kopf durch richtige Ernährung“ mit der Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Fohndorf



- Chance für die Jugend – Chance für die Zukunft: u.a. mit dem Bezirksjugendmanagement Judenburg: „Jugend KK – kreativ und künstlerisch“
- Vorträge & Workshops und Interkulturelles: mit der Urania Knittelfeld, östlichem Kulinarium, dem Vivarium – „Was(s)erleben Mariahof“



Die Besucherinnen konnten mitmachen, ausprobieren, kreativ sein und neue Möglichkeiten entdecken, entspannen und erleben.

Das Angebot des AMS reichte von der Interessenabklärung, die eine wesentliche Motivations-

förderung für jegliches erfolgreiches Lernen darstellt, bis hin zur Information über Beruf und Ausbildungswege sowie Informationen über den Arbeitsmarkt und Stellenangebote. Der AMS-Stand wurde wieder von der Arbeitspsychologin der Region, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Brigitte Köck, und Sabine Felfer, Beraterin des AMS Judenburg, betreut.

Wir alle wissen, dass der Druck am Arbeitsmarkt groß ist. Wir alle wollen einen „anständigen“ Beruf erlernen und davon leben können. Richtiges lebenslanges Lernen verspricht, bis ins hohe Alter die mentale frische und Leistungsfähigkeit zu erhalten – und da unsere Pensionen noch lange auf sich warten lassen, sollten wir bis dahin – lernend – durchhalten.

*Mag.^a Dr.ⁱⁿ Brigitte Köck,
Arbeitspsychologin des
AMS Steiermark*